

Aus dem Staate Nebraska!

Aus Grand Island.

Grand Island, Nebr., 7. Febr. Der Umzug des Arbeiter-Union Tempel wurde am Montag nach dem Glover Gebäude vollzogen. Am Dienstag hielten die Handlungsdienstler (Store Clerks) ihre erste Versammlung dort ab und gründeten einen neuen Zweig der Union. Als Präsident wurde Ferdinand Seeborn und als Vizepräsident, Dibson erwählt; Frau Ella Seifkamp als Sekretär. Es bestanden bisher schon verschiedene Zweige, neben den Bahnarbeitern, Maurern, Tapezierern und Malern, Zigarren-Arbeitern, Sechern und Drucker sowie Plumbers oder Blei- und Röhrenarbeiter-Union.

Wier weitere Applikanten wurden vom Distrikt-Richter Hanna zu Bürgern der Vereinigten Staaten gemacht: Albert Wm. Ayres, ein Engländer; Heinrich Lode, ein Deutscher, im Photographen-Geschäft; Archie Donald Campbell, ein Kanadier; Derkules C. Gefas, ein Grieche.

Everett Swanson, welcher letzten Herbst als Milizgänger vor dem Hall County Council of Defense gebracht wurde, unter der Anklage „Arbeitsverweigerung“, hat nun sein Urteil durch den Distrikt-Richter bekommen. Die Strafe besteht

in \$50 und Kosten, Summa Summarum \$63.90. Er hat bezichtigt und arbeitslos gelernt.

Frau Francis Kirchner, im südlichen Teil der Stadt wohnhaft, verlor am Montag sich zu verhaften. Dr. Vagden kam noch früh genug, um den sofortigen Tod zu verhindern. Ihr Mann ist bei der Eisenbahn beschäftigt. Familienangehörige sollen sie als Ursache angegeben haben.

Korporal Harry Krusenark weilte für einige Tage hier auf Besuch. Er befindet sich noch unter ärztlicher Behandlung im Des Moines Hospital infolge von Schramm Wunden, welche er in der Schlachtfront in Frankreich erhalten hat. Er war früherer Buchführer bei der Ford Grain Co. hier.

Die Kelly Bell Co. von Grand Island ist überhäuft mit Aufträgen für diese neue Art von Brunnen. Soeben hat die Gesellschaft einen großen Brunnen in Sterling, Colo., fertig gestellt. Wie berichtet, wird die Eisenbahn-Gesellschaft nur solche Brunnen errichten lassen.

Wm. Leppin erneuerte sein Abonnement für die Tägliche Omaha Tribune auf ein Jahr und hat für Mittwoch, den 12. Februar, eine Kuffen auf seiner Farm, nördlich von Grand Island, angelegt, um bald nach der Stadt umzuziehen. Es kommen dort 10 Pferde und 38 Stück Rindvieh, und Maschinen aller Art zum Verkauf. Herr Leppin und Frau wollen sich in den Ruhestand begeben.

Gerade die Farm, die Sie sich wünschten
Wo?

Seht in den Spalten der klassifizierten Anzeigen der Tribune auf Seite 6.

Aus Columbus, Nebr.

Columbus, Nebr., 7. Febr. — Set Braun fehrte heute von Portland, Oregon, zurück, wo er seit dem Ausverkauf seines bisherigen Bäcker-Geschäftes Herbst und Winter verbracht hat. Diesen Winter zwar hätte er gerade so gut in Nebraska

bleiben können, denn hässler konnte das Winterwetter nirgends sein, als wie hier in Nebraska — bis heute!

Ein Geschäftsreisender, welcher den frühen Morgenzug benutzen wollte, sah im Vorbeigehen, dass P. Koefel's Soft Drink Parlor in Feuer stand und brachte einen Mann ein um 4:45 morgens. Dadurch wurde das dem L. N. Lee in Omaha gehörende Gebäude zerstört, während die Einrichtungen des Gebäudes meist zu Grunde gingen. Der Verlust ist jedoch durch Versicherung gedeckt. Herr Koefel, welcher wegen Krankheit in der Familie unter Quarantäne gestellt ist, hat das Lokal schon seit einer Woche nicht betreten und glaubt, dass das Feuer durch eine schadhafte Lichtleitung herbeigeführt wurde.

Interessantes aus der Bundeshauptstadt

Washington, 8. Febr. (Eigenbericht.) Im Kongress liegt die Vorlage, die auf vier Jahre der Einwanderung einen Riegel vorziehen will. Dieses Verbot der Einwanderung soll keine Anwendung finden auf Cuba, Mexico, Canada und Newfoundland. Nichtsdestoweniger ist das Verbot weitumfassend und bezieht sich im Besonderen auf Europa. Der Vorschlag ist so wichtig, dass wir wohl erwarten können, dass die Ansichten, die dafür und dagegen sind, heftig aufeinander prallen werden. Für uns als Nation sind zwei Dinge von vitaler Interesse: 1. unsere Leute müssen Beschäftigung finden und 2. eine gute Art der Lebensführung muss uns gewährleistet sein. America kommt zuerst. Aber die Einwanderung selbst erschweren zwei Ansichten. Die eine ist, dass jene dieselbe alte Höhe erreichen wird, wenn erst einmal der Friede unterzeichnet sein und der nötige Schiffsraum wieder zur Verfügung stehen wird. Dann werden die Arbeiter, die durch die Verhältnisse bei sich zu Hause unbefriedigt sind, zu Hunderttausenden in Amerika unterkommen und Arbeitsgelegenheit suchen. Andererseits aber glaubt man auch, dass die europäischen Länder alles daran setzen werden, ihre Leute zu Hause zu halten, das sie an sie appellieren werden, im Lande zu bleiben und mitzugeben, die Schäden des Krieges zu tilgen, und dass dieser Appell Erfolg haben wird. Amerika würde seine Fremden, die die heimischen kriegerischen Verhältnisse zu fliehen suchen, im höchsten Grade anlocken. Sätten wir uns nicht an Kriege beteiligt. Aber aus dieser Tatsache heraus erschließen auch bei uns zu Lande solche drückenden Verhältnisse nicht so drückend, dass sie nicht ertragen werden könnten, aber die doch alle von denen, die im Lande leben, getragen werden müssen. Die Steuern in den kommenden Jahren werden hohe sein, und der Mann, der den Steuern in Europa entkommen will, läuft ihnen hier geradezu in die Arme. Wenn wir oben gesagt haben, unsere eigenen Leute, also die, welche hierher gehören, müssen Beschäftigung finden, und ihre Löhne müssen derart sein, dass sie dem amerikanischen Maßstab der Lebensführung gerecht werden. Die amerikanischen Löhne sind immer höher gewesen als irgend wo anders, und sie müssen so bleiben, wenn Amerika Amerika bleiben soll. Zu dieser Frage hat vielleicht der Präsident bei seiner Rückkehr etwas zu sagen. Und wenn nicht eher, dann sicher zu jenem Zeitpunkt, wenn ein Gesetz ihm zur Verfügung vorgelegt werden wird. Sicher wird er uns wichtige Informationen von Europa mitbringen. Die Sache ist umso wichtiger, als die Tatsache besteht, dass die Tore unseres Landes vorher nie geschlossen gewesen sind. Unter den leichtesten Bedingungen sind Millionen zu uns gekommen. Aber jetzt sind neue Zeiten, neue Bedingungen erwachsen, und neue Maßnahmen müssen getroffen werden. Wie diese Maßnahmen getroffen werden sollten, das bedarf der eingehendsten Erwägung; alle Parteistrafen müssen dabei fallen.

Bei dem Verhör vor dem Erziehungsausschuss und Arbeitskomitee des Senates in Sachen der Nolan'schen Minimumlohn-Vorlage wurde das Zeugnis abgelegt, dass \$1.500 per Jahr die geringste Summe sei, mit der eine Familie von fünf Personen auskömmlich und bequem leben könne. Für dieses Zeugnis bildete eine Untersuchung, die mit den Ausgaben von 600 Familien gemacht worden war die Grundlage. Ein Mitglied des Komitees fragte, ob die Anwendung dieses täglichen Minimumsages von \$3.00 etwas getan werden sollte in Bezug auf diejenigen, die den Ansprüchen nicht ganz genügen oder infolge ihres hohen Alters nicht ganz genügen können. Prompt wurde die Antwort gegeben, dass die Regierung sich durch die Annahme eines Pensions-Systems tätigen sollte; denn diese würde für die Ausgedienten sorgen und zugleich eine Maßnahme der Nützlichkeit erlauben. Der Mann, der eine Pensions-Vorlage in die Wege der meisten Arbeit, mit be-

nen der Regierungsdienst behaftet ist. Ungleichheit in der Bezahlung, Ungleichheit der Bezahlung und unbillige Beförderung würden alle beseitigt werden, würde die Regierung eine systematische Pensionierung am Ende einer gewissen Dienstzeit ins Leben rufen. Solch ein System würde auch die Nützlichkeit der Beamten gewährleisten. Es würde eine Anziehungskraft auf kompetente Männer und Frauen ausüben, die willig wären, den Regierungsdiens als Karriere einzuschlagen. Ist erst einmal solch ein Pensionsystem in Kraft, dann würden die Gleichheit in der Bezahlung und systematische Beförderung automatisch folgen. Denn es würde im höchsten Grade unbillig und unweise sein, die Regierungsbeamten zu derselben Zeit zu dem Pensionsfond heranzuziehen und ihnen dabei eine Gleichheit in den Bedingungen zu verweigern. Ein Minimumgehalt für den Regierungsbeamten ist eine Notwendigkeit. Die Vorlage, die dies vorsieht, ist vom Senat angenommen worden und sollte vom Senat in der gegenwärtigen Session angenommen werden. Und da ist auch Hoffnung vorhanden, dass eine Pensionsvorlage vor dem 4. März Gesetz wird.

Um der Arbeitslosigkeit und verlässlicher Not vorzubeugen, hat das Kriegsministerium beschlossen, dass Soldaten im Heeresdienst bleiben dürfen, bis sie Arbeit gefunden haben. Mit anderen Worten: Kein Mann wird gegen seinen Willen entlassen werden. Er kann auf der Zahlreihe der Armee stehen bleiben, bis er eine Stellung gefunden hat. Dies wird ihn über Wasser halten, bis er eine Beschäftigung erhält oder eine solche ihm von Freunden oder Agenturen verschafft wird. Natürlich ist der Mann, der im Lager zu verbleiben hat, im gewissen Grade behindert, nach einer Anstellung umsofort zu halten. Aber auch da kann man getrost werden. Jeder Arbeitgeber kann kompetente Leute in den Lagern finden. Die Armee hat sich aus allen Klassen der Gesellschaft rekrutiert und in ihr können Leute von jeder Fähigkeit und jeder Art Geschicklichkeit gefunden werden. Das beste Resultat der neuen Verfügung wird darin bestehen, dass ein unzufriedenes und unglückliches Arbeitsleben der entlassenen Soldaten und damit Entwertung und Vergeßung vermieden wird.

Die 38. Iowa General-Assembly

Die 38. Iowa General-Assembly ist gegenwärtig auf die neue und verbesserte Unfall-Versicherung gerichtet, die als Vorlage unterbreitet wurde. Iowa hat bereits ein Unfall-Versicherungs-Gesetz, doch ist dasselbe mehr als in einer Hinsicht mangelhaft und entspricht nicht der Billigkeit, die auf gegenseitige Rücksicht gegründet ist. Die neue Vorlage wurde von Griffin von Woodbury County eingereicht und ist, wie gesagt, der Aufmerksamkeit der Erziehung des Staats-Industrie-Kommissars, der Arbeiter und der Fabrikanten. Die Bill ist sehr umfassend und ist tatsächlich von Henry Sampson, dem früheren Vize-General-Staats-Anwalt, nach eingehender Konferenz mit bekannten Arbeitgebern und Arbeitern entworfen worden. Das neue Gesetz beabsichtigt eine angemessene Entschädigung besonders in gefährlichen industriellen Betrieben. Unter dem neuen Gesetz wird die Entschädigung für Unfälle auf 60 Prozent des erhaltenen Lohnes festgesetzt. In allen sogenannten gefährlichen Betrieben, in denen Maschinen zur Verwendung kommen, wird die Unfall-Entschädigung zur Pflicht der Arbeitgeber.

Das neue Gesetz enthält jedoch eine Bestimmung, wonach der Arbeitgeber nicht zur Zahlung von Entschädigung herangezogen werden kann, die nicht auf einen Unfall beruht. Diese Maßregel wurde von Senator Salsogel vorgeschlagen und hat die Zustimmung aller interessierten Personen.

Belgien wünscht Ansprüche festgesetzt.

Paris, 8. Febr. — Baron Reubel, ein Mitglied der belgischen Friedensdelegation, betonte heute, dass Belgiens Ansprüche auf deutsche Entschädigung sehr dringend sind. Es kann nicht warten, bis die genaue Summe festgelegt ist; es braucht einen Teil des Geldes schon vorher und das sollte bezahlt werden. Belgien braucht Proviant und Maschinen; keine Arbeiter seien möglich; kein Ausland-handel würde verloren gehen, wenn er nicht baldigst wieder aufgenommen würde.

Wegen eines neuen Daches

wende man sich an die Northwest Ready Roofing Company 802 Süd 31. Straße, Omaha 2574 Arbeit garant. Beste Bedingungen



Positiv die grössten Werte in Omaha!

Dieser große Mänumensverkauf lenkt das Interesse der Leute in allen Lebenslagen auf sich. Diese Pianos, Spieler, Orgeln, Phonographen, Musikrollen etc., kommen aus unseren Zweighäusern im westlichen Nebraska, die wir am 1. Januar geschlossen haben. Diese Bargains werden reich abgesetzt und wenn Sie von dieser Gelegenheit Vorteil ziehen wollen, müssen Sie schnell handeln. Niemals wieder werden wir in die Lage versetzt sein, solche ausgezeichnete und ungewöhnliche Objekte zu machen. Lassen Sie die untere Liste — dann kommen Sie herein und überzeugen sich!

\$117 BERRY WOOD Dark case, good tone. Fully worth the money.	\$90 Columbia Grafonola This is a regular \$110 model recently discontinued	\$126 CORNISH A genuine bargain. See this one early.	\$248 IVERS & POND Mahogany case. Used short time. Looks new.
\$218 KRAKAUER UPRIGHT A big bargain. See this one early, as it will go quickly.	\$1475 EDISON MACHINE 45 Records included just as we took it.	\$25 65-NOTE ANGELUS Old style Mahogany case, but a great bargain.	\$5, \$7.50 and \$12 ORGANS Take your choice at these prices.
\$87 GEO. P. BENT Splendid tone. Mahogany case. Used.	\$295 USED PLAYER Mahogany case. Very good tone.	\$288 NEW PIANO Magnificent tone and case. Trifle shop worn.	\$610 HADDORFF GRAND New. \$850.00 model. Trifle shop worn.
\$465 PLAYER PIANO Best "buy" in the city. See it.	\$215 USED UPRIGHT Oak case. Out a short time on rent. Good as new.	\$90 Columbia Grafonola This is a regular \$110 model recently discontinued	\$295 Stuyvesant Pianola Mahogany case. Very fine tone. Used.
\$990 HADDORFF PLAYER GRAND Reduced from \$1,350 because a trifle shopworn.	\$72 LIGHTE AND ERNST Ebony case. Used, but a big bargain.	We Remain Open Until 6:30 P. M. During This Sale	88-Note Music Rolls 100 Player Rolls, at each... 22c 100 Player Rolls, at each... 33c 100 Player Rolls, at each... 44c
\$155 STERLING Beautiful case and tone. Be sure to see this one.	\$248 NEW PIANO Mahogany case. Slightly shop worn. Originally \$350.	\$525 New Player Piano Reduced on account of being shopworn.	\$160 SEGER-STROM Mahogany case. Used, but in good condition.

Leichte monatliche Abzahlungen

HADDORFF MUSIC HOUSE

E. T. HAMMON, Mgr.
1807 FARNAM STREET



See Our Used Pianos \$72.00 and Upwards

Muster-Katalog

Senden Sie 10c in Silber oder Briefmarken für unseren neuesten Herbst- und Winter- 1918-1919 Katalog, der 550 Muster enthält von Damen-, Fräulein- und Kinderkleidern, treffende und ausführliche Beschreibungen über Damenschneiderei und ebenfalls Winke über Nahearbeit, wovon über 30 verschiedene Muster von einfachen Stichen illustriert sind. Alles sind wertvolle Winke für die Kleidermacherin. Dieser Musterkatalog kann durch die Träger der Täglichen Omaha Tribune oder durch die Post direkt von uns bezogen werden. Kein Haushalt sollte ohne einen solchen Musterkatalog sein. Nur 10c.

Tägliche Omaha Tribune.

An Strassenbahn-Passagiere:

II.
Weshalb nicht einen leeren Platz im Vorderteil des Wagens einnehmen und dadurch das Gedränge und Geschriele vermeiden, wenn Sie absteigen wollen?

OMAHA & COUNCIL BLUFFS STREET RAILWAY COMPANY

THE ROYAL HOTEL Excelsior Springs, Missouri
Heuerfest-Amerikanischer Plan.
Das führende Erholungs-Hotel in Excelsior Springs.
150 Zimmer mit sehr schönem Bad, -Dachbarnern in jeder Richtung. - Elektrische Heizung. - Kitchentische, - Saubere Betten, - Saubere Betten, - Saubere Betten.
Das Haus der Zuverlässigkeit und Zufriedenheit
Mäßige Raten
Die am besten ausgestatteten Winterquartiere von Excelsior Springs.
Wir bewilligen uns, Sie anzulernen zu lassen. - "Zuverlässigkeit" ist unser Motto.
F. E. Grandall, Geschäftsführer. Geo. F. Morris, Eigentümer.

24. Februar eine Fair halten. Die Antihäritter werden im Rathhinder Hotel am nächsten Dienstag das 55-jährige Bestehen des Bureaus der meisten Arbeit, mit be-